



Ulm, 19. und 20. März 2010

Teilnehmerhinweise

Termin

Freitag, 19. und Samstag 20.03.2010

Veranstaltungsort

Walddorfschule am Illerblick
Unterer Kuhberg 22
89077 Ulm

Teilnehmerkreis

25

Seminarleitung

Almut Sattelberger,
Umweltzentrum Ulm

Tagungsgebühr

entfällt

Anmeldung und Information

BUND Landesverband
Baden-Württemberg e.V.
Umweltzentrum Ulm
Almut Sattelberger

Pfauengasse 28
89073 Ulm

Fon: + 49 0731 66695

Fax: + 49 0731 66696

Almut.Sattelberger@bund.net

www.bund-ulm.de

Anfahrt

Walddorfschule am Illerblick
Unterer Kuhberg 22
89077 Ulm



Öffentliche Verkehrsmittel

Vom HBF mit Straßenbahn Linie 1 Richtung Söflingen bis Ehinger Tor. Dort umsteigen in Bus Linie 4 Richtung Kuhberg bis Haltestelle Saarlandstraße. In Fahrtrichtung weitergehen und dann links in die Straße Unterer Kuhberg abbiegen. Dieser Straße ca. 500 m bis zu einer Wendeplatte folgen. Rechts liegt die „Walddorfschule am Illerblick“. Der Tagungsraum befindet sich im Hauptgebäude.

PKW

Vom Kuhberg ring stadtewärts in die Römerstraße, dritte Straße rechts ist Unterer Kuhberg. An dieser liegt nach 500 m an einer Wendeplatte rechts die „Walddorfschule am Illerblick“.

Qualifizierungsworkshop

Jugendbegleiter für Natur und Umwelt

Modul I: Schule und Umfeld

Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

UMWELTMINISTERIUM



Thema

Jugendbegleiter für Natur und Umwelt

Ein Qualifizierungs-Workshop im Rahmen des Jugendbegleiter-Programms an Ganztagesesschulen der Umweltakademie Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem BUND Umweltzentrum Ulm

Im Rahmen der Ganztagesbetreuung an Schulen sollen zukünftig auch ehrenamtlich Engagierte, sogenannte Jugendbegleiter, mit Natur- und Umweltbildungsangeboten in die Betreuung von Schülern mit einbezogen werden.

Um eine gute fachliche Praxis für diese Tätigkeit zu gewährleisten, bietet die Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg in Kooperation mit dem BUND Umweltzentrum Ulm Interessierten einen Qualifizierungskurs zum „Jugendbegleiter für Natur und Umwelt“ an.

Neben schulorganisatorischen und pädagogischen Grundlagen sollen dabei Naturkenntnisse vermittelt und praxisnahe Impulse für konkrete Natur- und Umweltprojekte gegeben werden.

Der Qualifizierungskurs umfasst insgesamt 40 Stunden und gliedert sich in 3 Module:

- **Modul I: Schule und Umfeld**
- **Modul II: Pädagogik**
- **Modul III: Naturschutzpraxis und Exkursion**

Die Module können einzeln, je nach Vorkenntnissen oder als gesamtes Programm belegt werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Für die absolvierten Module wird den Teilnehmern ein Zertifikat ausgestellt.

Programm

Modul I: Schule und Umfeld

Freitag, 19. März 2010

- 17.00 Uhr Begrüßung der Seminarteilnehmer zum Workshop
Vorstellung der Referentin
- 17.30 Uhr Vorstellung der Qualifizierungs-Konzeption „Jugendbegleiter für Natur und Umwelt“
- 18.00 Uhr Präsentation eines Praxisbeispiels: Natur erleben zwischen Mathe und Deutsch
- 18.30 Uhr Nachweis der eigenen Tätigkeit, Finanzen, Abrechnung, Anträge, Wettbewerbe im Bereich Natur und Umwelt, Internetpräsenz zum Jugendbegleiter-Programm, Sponsoren
- 19.30 Uhr Evaluation der Jugendbegleiterinnen und deren Angebote
- 20.00 Uhr Ende des ersten Tages

Samstag, 20. März 2010

- 9.00 Uhr Gremien, Funktionen, Ansprechpartner in der Schule
- 9.15 Uhr Schulrecht, Aufsichtspflicht, Jugendschutz, Versicherung, Fach- und Dienstaufsicht, I. Hilfe
- 9.30 Uhr Vereinbarung Schule/Schulträger – Kooperationspartner/ Verband, Organisatorischer Rahmen (Zeit, Räume, Zahl der Teilnehmer) Zielformulierungen
- 10.00 Uhr Kaffeepause

- 10.15 Uhr warming up, Spiele/Gags, Erste Planungsphase für ein Bildungs- und Betreuungsangebot als Jugendbegleiter
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.45 Uhr Jugendbegleiter im Spannungsfeld von Schule, Schülern und Eltern. Praxis am Bildungshaus Ulmer Spatz.
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.15 Uhr „Tue Gutes und rede darüber“ – Präsentation, Öffentlichkeitsarbeit, Rhetorik
- 16.45 Uhr Seminarreflexion
- 17.00 Uhr Veranstaltungsende

Referenten für das Modul I „Schule und Umfeld“

- Almut Sattelberger, Umweltzentrum Ulm
- Ralf Hufnagel, Ökostation Freiburg
- Herr Sprandel, ehem. Rektor Adalbert-Stifter Schule Ulm
- Frau Schiele-Mannsfeld, Rektorin BildungshausUlmer Spatz
- Karin Wirnsberger, Umweltberaterin, Kikuna-Kinderatelier

Die weiteren Module

- Modul II: „Pädagogik“, 23. und 24.04.2010
- Modul III: „Naturschutzpraxis und Exkursion“, 11. – 13.06.2010